2. Bezirksklasse Herren Wesermarsch/Oldenburg-Stadt

TuRa Oldenburg : TuS Eversten III
Donnerstag, 09.11.2023, 20:00 Uhr

Für den TuS Eversten III geht die Siegesstraße weiter

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 34:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TuS Eversten III ihr verlegtes Auswärtsspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Wesermarsch /Oldenburg-Stadt gegen TuRa Oldenburg. 220 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe das Doppel Hensmann / Sweers den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Gekämpft bis zum Schluss hatten Hassel / Trost in der Begegnung gegen Schauland / Damm. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Rodriguez Mancipe / Viet gegen Hensmann / Sweers bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Rodriguez Mancipe / Viet zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Lange mit Schmidt / Juniel ringen mussten Dießel / Treskow in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Oliver Hassel gewann sein Spiel gegen Malte Sweers anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Nicht ganz mithalten konnte Holger Dießel, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Aiko Hensmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Diego Armando Rodriguez Mancipe bekam seinen gleichstarken Gegner Domenique Schmidt beim 14:16, 12:14, 8:11 nicht richtig in den Griff. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Frank Schauland fand Dirk-Tammo Viet von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Patrick Trost die Partie gegen Joachim Damm noch in vier Sätzen, also mit 3: 1 für sich entscheiden. Eine knappe Niederlage gab es dann für Ricardo Treskow beim 2:3 gegen Tim Juniel. Das war eine ganz schön enge Kiste! Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler TuRa Oldenburg und des TuS Eversten III. Oliver Hassel gelang es, Aiko Hensmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Durch diesen Erfolg hat Hassel nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 6:7 steht. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Holger Dießel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Malte Sweers verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Dießel somit bei 4 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Sweers ein 6:6 ausweist. In toller Verfassung präsentierte sich Diego Armando Rodriguez Mancipe im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Frank Schauland. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:6 für Rodriguez Mancipe und 10:2 für Schauland seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Dirk-Tammo Viet gewann danach sein Spiel gegen Domenique Schmidt anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Patrick Trost beim letztendlich klaren 0:3 gegen Tim Juniel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Trost nun bei 8:4, während Juniel bislang 10 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. 11:8, 13:11, 6:11, 8:11, 11:6 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ricardo Treskow und Joachim Damm die Schläger kreuzten. Durch den

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.11.2023 (01:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Ausgang dieses Einzels hat Damm nun 3 Siege und 3 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nicht so gut lief es wiederum für Hassel / Trost bei ihrem 0:3 gegen Hensmann / Sweers. Damit war der 9. Punkt für den TuS Eversten III im Kasten.

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für TuRa Oldenburg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den VfB Oldenburg II am 10.11.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TuS Eversten III wird nach nun 4 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den DSC Oldenburg am 15.11.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TuRa Oldenburg
Doppel: Hassel / Trost 0:2, Rodriguez Mancipe / Viet 1:0, Dießel / Treskow 1:0
Einzel: O. Hassel 2:0, H. Dießel 0:2, D. Mancipe 0:2, D. Viet 1:1, P. Trost 1:1, R. Treskow 1:1
TuS Eversten III
Doppel: Hensmann / Sweers 1:1, Schauland / Damm 1:0, Schmidt / Juniel 0:1
Einzel: A. Hensmann 1:1, M. Sweers 1:1, F. Schauland 2:0, D. Schmidt 1:1, T. Juniel 2:0, J. Damm 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.11.2023 (01:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").